

Lewitscharoffs abartige Halbwesen

Sonntag, 9. März 2014

Das Staatsschauspiel Dresden veranstaltet im Verbund mit der Sächsischen Zeitung seit 1992, seit der Wende also, die inzwischen bekannt oder berühmt gewordenen „Dresdner Reden“ mit prominenten Zeitgenossen. Die jüngste Rede der Büchner-Preisträgerin Sibylle Lewitscharoff vom 2. März, „Von der Machbarkeit. Die wissenschaftliche Bestimmung über Geburt und Tod“, wirbelte heftige Reaktionen auf, führte zu scharfen Protesten.

Kolumne "Wort zum Sonntag " von Haimo L. Handl, 9.3.2014